

## **KLEINE ANFRAGE**

**des Abgeordneten Hannes Damm, Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**

**Situation der Freiwilligendienste in Mecklenburg-Vorpommern**

**und**

## **ANTWORT**

**der Landesregierung**

### **Vorbemerkung**

Freiwilligendienste wie das Freiwillige Soziale Jahr (FSJ), das Freiwillige Ökologische Jahr (FÖJ) sowie der Internationale Jugendfreiwilligendienst (IJFD) sind über das Jugendfreiwilligendienstgesetz (JFDG) und der Bundesfreiwilligendienst (BFD) über das Bundesfreiwilligendienstgesetz (BFDG) bundesrechtlich geregelt.

Damit erfolgt eine bundeseinheitliche Datenerhebung über das Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben (BAFzA). Die durch das BAFzA geführten Statistiken beziehen sich ausschließlich auf die unterstützten Stellen, die vom Bund hinsichtlich der pädagogischen Begleitung gemäß JFDG und BFDG gefördert werden.

Da landesseitig eine Anteilsfinanzierung pro Teilnehmenden und Monat erfolgt, kann es in der statistischen Erfassung zu Doppelungen kommen. Insbesondere ist der Landesregierung nicht bekannt, ob für die durch das Land Mecklenburg-Vorpommern über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF+) geförderten Teilnehmenden am FSJ/FÖJ auch eine Förderung durch den Bund erfolgt.

Der BFD ist ein Angebot an Frauen und Männer jeden Alters, sich außerhalb von Beruf und Schule für das Allgemeinwohl zu engagieren – im sozialen, ökologischen und kulturellen Bereich oder im Bereich des Sports, der Integration sowie im Zivil- und Katastrophenschutz. Er soll eine neue Kultur der Freiwilligkeit in Deutschland schaffen und möglichst vielen Menschen ein Engagement für die Allgemeinheit möglich machen.

Im FSJ engagieren sich die Freiwilligen, die die Vollzeitschulpflicht erfüllt und das 27. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, in sozialen Einrichtungen für andere Menschen und lernen somit auch soziale Berufe kennen.

Der IJFD ist neben den bereits genannten anderen Freiwilligendiensten eine zusätzliche Möglichkeit des freiwilligen Engagements junger Frauen und Männer bis zur Vollendung des 27. Lebensjahres. Als Lern- und Bildungsdienst im Ausland vermittelt der IJFD auch soziale, ökologische und internationale Erfahrungen.

Das FÖJ in Mecklenburg-Vorpommern hat das Ziel, junge Menschen bis zur Vollendung des 27. Lebensjahres unmittelbar mit umwelt- und klimaschutzrelevanten Themen in Kontakt zu bringen, das ökologische Engagement zu fördern und Tätigkeiten im Bereich des Natur- und Umweltschutzes kennenzulernen. Damit sollen junge Menschen für eine nachhaltige Entwicklung sensibilisiert werden. Gleichzeitig rücken grüne Berufe und eine grüne Wirtschaft stärker in den Fokus bei der Berufswahlentscheidung. Insbesondere soll die Vorbereitung auf eine Ausbildung oder ein Studium in diesen Berufen gefördert und zugleich die Persönlichkeitsentwicklung sowie das gesellschaftliche Engagement gestärkt werden. Schlüsselqualifikationen im Bereich von Demokratie und Toleranz sollen ausgebaut und demokratiefördernde zivilgesellschaftliche Strukturen unterstützt werden. Darüber hinaus wird ein Beitrag zur Unterstützung der Klimaschutzziele innerhalb des spezifischen Zieles f) in Artikel 4 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2021/1057 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 24. Juni 2021 zur Einrichtung des Europäischen Sozialfonds Plus (ESF+) erbracht.

Gegenstand der Förderung sind Projekte zur Durchführung des FÖJ in Einsatzstellen in Klein- und mittelständischen Unternehmen (KMU), des Natur- und Umweltschutzes, der Land- und Forstwirtschaft, der Bildung für nachhaltige Entwicklung, in Jugendbildungs- und Übernachtungsstätten mit ökologischer Ausrichtung sowie in Einrichtungen der Berufsorientierung mit Umweltprofil.

Hinsichtlich der Freiwilligenprojekte im Kulturbereich wird auf die Antwort der Landesregierung zu der Kleinen Anfrage auf Drucksache 8/2546 verwiesen.

Die Bundesregierung plant im Bundeshaushalt 2024 eine starke Kürzung der Mittel für die Freiwilligendienste (FÖJ, FSJ u. a.) im Umfang von 78 Millionen Euro.

1. Welche Haltung vertritt die Landesregierung gegenüber der Bundesregierung zur Frage der geplanten Mittelkürzungen bei den Freiwilligendiensten?
  - a) Setzt sich die Landesregierung für den Erhalt des bisherigen Mitteleinsatzes ein?
  - b) Wenn nicht, warum nicht?
  - c) Wird nach Kenntnis der Landesregierung die Bundesregierung an den beabsichtigten Mittelkürzungen bei den Freiwilligendiensten festhalten?

Die Landesregierung Mecklenburg-Vorpommern steht den vorgesehenen Mittelkürzungen für die Freiwilligendienste kritisch gegenüber. Insbesondere die Jugendfreiwilligendienste (FSJ, FÖJ, IJFD) bieten den Teilnehmenden einerseits die Möglichkeit zur persönlichen Orientierung. Zum anderen bieten ihnen die Tätigkeitsfelder in den Freiwilligendiensten die Möglichkeit der beruflichen Orientierung, sodass dadurch auch ein Beitrag zur Fachkräftesicherung geleistet werden kann. Darüber hinaus leisten die Teilnehmenden mit ihrem gesellschaftlichen Engagement einen Beitrag zum sozialen Zusammenhalt in der Gesellschaft.

Aus diesem Grund hat die Landesregierung Mecklenburg-Vorpommern entsprechende Beschlüsse sowohl der Jugend- und Familienministerkonferenz als auch der Sportministerkonferenz initiiert bzw. unterstützt mit dem Ziel, die geplanten Mittelkürzungen bei den Freiwilligendiensten zu korrigieren. Am 16. November 2023 findet die Bereinigungssitzung des Haushaltsausschusses des Deutschen Bundestages statt, bevor der Bundeshaushalt dem Plenum des Deutschen Bundestages zur Beschlussfassung vorgelegt wird. Die Ergebnisse dieser Beratungen bleiben abzuwarten.

2. Wie viele Freiwillige engagierten sich im FSJ in Mecklenburg-Vorpommern seit September 2020 bis heute?

Zur Beantwortung dieser Frage wurde – wie schon in der Beantwortung der Kleinen Anfrage auf Drucksache 7/5284 ausgeführt – auf die Statistik des Bundesamtes für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben (BAFzA) zurückgegriffen.

Vergleichbare Daten für das Förderjahr 2023/2024 werden erst zum Stichtag 1. Dezember 2023 erhoben.

<b>Förderzeitraum FSJ</b>	<b>Anzahl der Freiwilligen im FSJ - Gesamt MV</b>
01.09.2020 bis 31.08.2021	747
01.09.2021 bis 31.08.2022	783
01.09.2022 bis 31.08.2023	703

Quelle: BAFzA

3. Wie viele Freiwillige engagierten sich im FÖJ in Mecklenburg-Vorpommern seit September 2020 bis heute?  
Wie viele Bewerberinnen und Bewerber gab es für das FÖJ in Mecklenburg-Vorpommern seit 2020 bis heute?

Seit September 2020 haben 550 junge Menschen am FÖJ teilgenommen. Die Bewerberzahl lag insgesamt bei circa 1 650. Das Interesse ist ungebrochen hoch. Der Quotient liegt bei 3 : 1.

4. Welche Mittel werden in der ESF-Förderperiode 2021 bis 2027 aus dem ESF für die Freiwilligendienste in Mecklenburg-Vorpommern jährlich zur Verfügung gestellt (bitte nach Art des Freiwilligendienstes pro Jahr auflisten)?
- a) In welchen Einzelplänen, Kapiteln und Titeln des Haushaltsentwurfes des Landes Mecklenburg-Vorpommern 2024/2025 sind die Mittel für die Freiwilligendienste eingestellt?
  - b) Sind Kürzungen der ESF-Mittel für die Freiwilligendienste in Mecklenburg-Vorpommern geplant?
  - c) Wenn ja, warum und in welchem Umfang?

In der ESF Plus-Förderperiode 2021 bis 2027 werden aus dem ESF für die Freiwilligendienste insgesamt 7,0 Millionen Euro zur Verfügung gestellt. Diese Mittel stehen für die gesamte Förderperiode zur Verfügung und unterliegen nicht der Jährlichkeit des Landeshaushaltes.

**Zu a)**

Die ESF Plus-Mittel für die Freiwilligendienste sind im Einzelplan 06 Kapitel 0608 Titel 685.20 veranschlagt. Des Weiteren sind im Einzelplan 10 Kapitel 1025 MG 62 Titel 683.01 Landesmittel zur Kofinanzierung der ESF Plus-Mittel für die Freiwilligendienste veranschlagt.

**Zu b) und c)**

Nein, es sind keine Kürzungen der ESF-Mittel für die Freiwilligendienste in Mecklenburg-Vorpommern geplant.

5. Welche Landesmittel fließen in die Finanzierung der Freiwilligendienste in der Förderperiode 2021 bis 2027 (bitte nach Art des Freiwilligendienstes pro Jahr aufführen)?

In der ESF Plus-Förderperiode 2021 bis 2027 werden für die Freiwilligendienste insgesamt 2,0 Millionen Euro Landesmittel zur Kofinanzierung der ESF Plus-Mittel zur Verfügung gestellt. Diese Mittel stehen für die gesamte Förderperiode zur Verfügung und unterliegen nicht der Jährlichkeit des Landeshaushaltes.

6. Was bedeutet es für die Finanzierung der Freiwilligendienste in Mecklenburg-Vorpommern, wenn es bei der beabsichtigten Mittelkürzung im Bundeshaushalt bleibt?  
Hat die Landesregierung die Möglichkeit, Kürzungen bei den Mitteln für die Freiwilligendienste im Bundeshaushalt bzw. im ESF durch den Einsatz von Landesmitteln zumindest teilweise aufzufangen?

Die gesetzlich geregelten Freiwilligendienste, also der BFD und die JFD'e, werden von verschiedenen Seiten finanziert. Die JFD'e, deren Durchführung in die Zuständigkeit der Länder fällt, werden jeweils durch Mittel der Länder und/oder aus dem Europäischen Sozialfonds (ESF) sowie durch Mittel der Einsatzstellen und Träger gefördert. Der Bund bezuschusst in den JFD nur die pädagogische Begleitung, nicht aber das Taschengeld, weitere Beiträge zur Unterkunft und Verpflegung und die zugehörigen Sozialversicherungsbeiträge. Damit leistet der Bund in allen Formaten immer nur einen Zuschuss zu den Gesamtaufwendungen, der nicht an den tatsächlichen Finanzierungsbedarf gekoppelt ist, sondern durch die jährlich neu festgesetzte Etathöhe im Bundeshaushalt definiert ist.

Eine genaue Bezifferung der Auswirkungen der Einsparungen auf die Freiwilligendienste in Mecklenburg-Vorpommern ist derzeit nicht konkret darstellbar. Das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend steht mit allen relevanten Akteuren, insbesondere den Zentralstellen der Träger der Freiwilligendienste, in kontinuierlichem Austausch zu den Auswirkungen der geplanten Mittelkürzungen.

Die Landesregierung Mecklenburg-Vorpommern hat bei der Einbringung des sich in der parlamentarischen Beratung befindlichen Entwurfes für den Haushalt 2024/2025 dargelegt, dass die aktuell bekannten Bedarfe an Mitteln zur Komplementärfinanzierung von Programmen der EU und des Bundes abgebildet werden. Gleichzeitig wurde auf finanzielle Risiken verwiesen, die sich aus weiter steigenden finanziellen Anforderungen an den Landeshaushalt aus der Kofinanzierung von Bundesprogrammen oder dem Wegfall bzw. den Kürzungen von Bundesmitteln ergeben, und darauf, dass eine vollständige Kompensation innerhalb des Landeshaushaltes finanziell nicht leistbar sein wird. Dies gilt auch für einen möglichen teilweisen Rückzug des Bundes aus der Finanzierung der Freiwilligendienste.

7. Wie viele Bundesfreiwillige waren bzw. sind in Mecklenburg-Vorpommern in den Jahren 2020, 2021, 2022 und 2023 tätig (bitte insgesamt für das Land sowie nach Landkreisen und kreisfreien Städten, Altersgruppen und Geschlecht angeben)?

Zur Beantwortung dieser Frage wurde das BAFzA um Zuarbeit gebeten. Bei den in der Tabelle enthaltenen Werten handelt es sich um Durchschnittswerte, die aus Berechnungstabellen importiert werden. Dies gilt auch für die Summen der einzelnen Spalten bzw. Zeilen. Bei einer Addition der Spalten bzw. Zeilen treten daher rundungsbedingte Summenabweichungen auf.

Die Angaben sind den Tabellen in der Anlage zu entnehmen.

8. Hat die Landesregierung mit dem Entwurf des Landeshaushaltes Mecklenburg-Vorpommern Landesmittel für Internationale Jugendfreiwilligendienste eingeplant?
  - a) Wenn ja, in welchem Umfang?
  - b) Wenn ja, in welchem Einzelplan, Kapitel und Titel des Haushaltsentwurfes des Landes Mecklenburg-Vorpommern sind diese Mittel eingestellt?
  - c) Wenn nicht, warum nicht?

Nein, die Landesregierung hat keine Landesmittel für Internationale Jugendfreiwilligendienste eingeplant. Eine Förderung erfolgt über das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend.

## Anlage zu Frage 7

Bundesfreiwillige im Dienst 2020																									
kreisfreie Stadt Landkreis	unter 27 Jahre					27 Jahre bis 50 Jahre					51 Jahre bis 65 Jahre					über 65 Jahre					Alle Altersgruppen				
	Frau	Mann	divers	o.A.	Gesamt	Frau	Mann	divers	o.A.	Gesamt	Frau	Mann	divers	o.A.	Gesamt	Frau	Mann	divers	o.A.	Gesamt	Frau	Mann	divers	o.A.	Gesamt
Landeshauptstadt Schwerin	26	23	0	0	48	7	6	0	0	13	6	2	0	0	8	1	1	0	0	1	39	31	0	0	70
Hanse- und Universitätsstadt Rostock	94	71	0	0	165	13	13	0	0	26	7	5	0	0	12	2	2	0	0	4	115	92	0	0	207
Ludwigslust-Parchim	28	14	0	0	42	6	4	0	0	10	1	3	0	0	4	0	0	0	0	0	35	22	0	0	57
Mecklenburgische Seenplatte	55	38	0	0	93	63	82	0	0	145	72	85	0	0	157	5	6	0	0	11	195	211	0	0	405
Nordwestmecklenburg	23	8	0	0	31	6	4	0	0	10	2	5	0	0	7	1	1	0	0	3	32	18	0	0	50
Landkreis Rostock	30	16	0	0	46	9	13	0	0	21	9	16	0	0	25	2	2	0	0	4	49	47	0	0	96
Vorpommern-Greifswald	64	45	0	0	109	66	64	0	0	130	72	84	0	0	156	2	2	0	0	4	204	196	0	0	400
Vorpommern-Rügen	40	37	0	0	77	22	22	0	0	44	22	28	0	0	51	1	1	0	0	2	85	88	0	0	174
<b>Insgesamt</b>	<b>359</b>	<b>251</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>610</b>	<b>190</b>	<b>208</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>398</b>	<b>191</b>	<b>229</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>420</b>	<b>14</b>	<b>15</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>29</b>	<b>754</b>	<b>704</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.458</b>

Bundesfreiwillige im Dienst 2021																									
kreisfreie Stadt Landkreis	unter 27 Jahre					27 Jahre bis 50 Jahre					51 Jahre bis 65 Jahre					über 65 Jahre					Alle Altersgruppen				
	Frau	Mann	divers	o.A.	Gesamt	Frau	Mann	divers	o.A.	Gesamt	Frau	Mann	divers	o.A.	Gesamt	Frau	Mann	divers	o.A.	Gesamt	Frau	Mann	divers	o.A.	Gesamt
Landeshauptstadt Schwerin	34	25	0	0	59	5	4	0	0	8	5	1	0	0	6	2	0	0	0	2	44	30	0	0	75
Hanse- und Universitätsstadt Rostock	93	67	0	0	159	12	9	0	0	21	4	6	0	0	10	0	1	0	0	2	109	83	0	0	192
Ludwigslust-Parchim	26	17	0	0	43	6	2	0	0	8	1	3	0	0	4	1	0	0	0	1	34	22	0	0	56
Mecklenburgische Seenplatte	62	36	0	0	99	40	72	0	0	112	50	63	0	0	113	2	6	0	0	8	155	176	0	0	331
Nordwestmecklenburg	27	13	0	0	40	7	5	0	0	12	1	4	0	0	5	1	1	0	0	2	36	23	0	0	58
Landkreis Rostock	32	19	0	0	51	7	9	0	0	15	7	12	0	0	18	3	3	0	0	6	48	42	0	0	90
Vorpommern-Greifswald	68	52	0	0	120	51	48	0	0	99	58	60	0	0	118	2	3	0	0	5	179	163	0	0	342
Vorpommern-Rügen	44	43	0	0	88	17	25	0	0	42	22	19	0	0	41	3	1	0	0	4	86	88	0	0	174
<b>Insgesamt</b>	<b>385</b>	<b>273</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>658</b>	<b>144</b>	<b>173</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>318</b>	<b>147</b>	<b>167</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>314</b>	<b>15</b>	<b>14</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>29</b>	<b>691</b>	<b>627</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.318</b>

Bundesfreiwillige im Dienst 2022																									
kreisfreie Stadt Landkreis	unter 27 Jahre					27 Jahre bis 50 Jahre					51 Jahre bis 65 Jahre					über 65 Jahre					Alle Altersgruppen				
	Frau	Mann	divers	o.A.	Gesamt	Frau	Mann	divers	o.A.	Gesamt	Frau	Mann	divers	o.A.	Gesamt	Frau	Mann	divers	o.A.	Gesamt	Frau	Mann	divers	o.A.	Gesamt
Landeshauptstadt Schwerin	36	28	0	0	64	6	5	0	0	11	2	3	0	0	5	1	1	0	0	2	45	36	0	0	81
Hanse- und Universitätsstadt Rostock	92	60	0	0	152	7	9	0	0	16	2	6	0	0	8	4	1	0	0	5	105	76	0	0	181
Ludwigslust-Parchim	23	16	0	0	39	2	3	0	0	4	0	1	0	0	1	1	0	0	0	1	26	20	0	0	46
Mecklenburgische Seenplatte	62	35	0	0	97	36	68	0	0	104	33	56	0	0	89	2	5	0	0	8	133	164	0	0	297
Nordwestmecklenburg	26	19	0	0	44	8	3	0	0	11	4	4	0	0	7	2	0	0	0	2	39	26	0	0	65
Landkreis Rostock	27	16	0	0	43	6	10	0	0	17	5	12	0	0	16	2	1	0	0	3	40	40	0	0	79
Vorpommern-Greifswald	68	50	0	0	118	34	51	1	0	85	43	42	0	0	85	2	4	0	0	6	147	146	1	0	295
Vorpommern-Rügen	64	39	0	0	103	19	34	0	0	53	19	18	0	0	37	1	1	0	0	2	102	92	0	0	195
<b>Insgesamt</b>	<b>396</b>	<b>263</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>659</b>	<b>118</b>	<b>183</b>	<b>1</b>	<b>0</b>	<b>301</b>	<b>108</b>	<b>141</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>249</b>	<b>15</b>	<b>13</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>28</b>	<b>637</b>	<b>600</b>	<b>1</b>	<b>0</b>	<b>1.238</b>

Bundesfreiwillige im Dienst 2023 (bis einschl. 19.10.2023)																									
kreisfreie Stadt Landkreis	unter 27 Jahre					27 Jahre bis 50 Jahre					51 Jahre bis 65 Jahre					über 65 Jahre					Alle Altersgruppen				
	Frau	Mann	divers	o.A.	Gesamt	Frau	Mann	divers	o.A.	Gesamt	Frau	Mann	divers	o.A.	Gesamt	Frau	Mann	divers	o.A.	Gesamt	Frau	Mann	divers	o.A.	Gesamt
Landeshauptstadt Schwerin	34	29	0	0	62	5	4	0	0	9	3	3	0	0	6	1	2	0	0	2	43	37	0	0	80
Hanse- und Universitätsstadt Rostock	89	65	0	0	154	9	5	0	0	15	1	3	0	0	3	3	2	0	0	5	101	75	0	0	176
Ludwigslust-Parchim	26	13	1	0	39	1	4	0	0	5	1	1	0	0	2	1	1	0	0	1	29	18	1	0	47
Mecklenburgische Seenplatte	65	32	1	0	97	38	63	0	0	101	35	57	0	0	92	2	4	0	0	7	140	156	1	0	297
Nordwestmecklenburg	30	18	0	0	48	11	5	0	0	16	4	1	0	0	5	0	0	0	0	0	45	24	0	0	69
Landkreis Rostock	28	15	0	0	43	4	7	0	0	11	4	11	0	0	15	4	3	0	0	6	40	35	0	0	75
Vorpommern-Greifswald	77	45	1	0	123	33	46	0	0	80	39	47	0	0	86	0	3	0	0	3	149	142	1	0	291
Vorpommern-Rügen	62	43	0	0	106	21	35	0	0	56	15	25	0	0	40	1	2	0	0	2	99	105	0	0	204
<b>Insgesamt</b>	<b>409</b>	<b>259</b>	<b>3</b>	<b>0</b>	<b>672</b>	<b>123</b>	<b>168</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>292</b>	<b>102</b>	<b>147</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>249</b>	<b>11</b>	<b>16</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>27</b>	<b>645</b>	<b>590</b>	<b>3</b>	<b>0</b>	<b>1.239</b>

Quelle: BAFZA (Stand 19. Oktober 2023)